



RAL-GZ 251

# Zusatzblatt Prüfzeugnis Nr.: 4022-158966

zur Prüfung der Eignung von Grüngutkompost für den Einsatz auf Biolandflächen

## Regelwerke:

- Bioland
- RAL-Gütesicherung Kompost
- Düngemittelverordnung
- Betriebsmittel für den Ökolandbau (FiBL Nr. 125630)



Anlage : Homberg/Efze  
( BGK-Nr.: 4022)

Probenahme am 30.01.2019  
Tgb-Nr.: 1-050-2019  
Analysen-ID: 158966

## Hinweis:

Für die Feststellung der Eignung zum Einsatz eines Kompostes auf Flächen im Bioland- oder Naturlandbau, müssen Anforderungen zu Parametern eingehalten werden, die über die Qualitätsanforderungen zur RAL-Gütesicherung Kompost hinaus gehen.

Diese Prüfungen umfassen die Einhaltung:

- von Schwermetallgrenzwerte der EU-Öko-Verordnung 889/2008
- verschärfter Anforderungen an die maximal zulässigen Fremdstoffgehalte
- der Freiheit von keimfähigen Samen und Pflanzenteilen

Die Ergebnisse werden geprüft und bewertet. Die Prüfung erfolgt auf Grundlage der jeweils aktuellen Fassung der Bioland QS-Kriterien, die auf den Internetseiten der Verbände Bioland ([www.bioland.de](http://www.bioland.de)) einsehbar sind.

Die Aufwandmenge wird durch die Beratung der Anbauverbände in Abhängigkeit vom ermittelten Bedarf im landwirtschaftlichen Betrieb festgelegt und soll in der Regel maximal 20 t TM in 3 Jahren nicht überschreiten.

## Zusammenfassung der relevanten Parameter

### Aktuelle Chargenanalyse

Parameter (Vorgabe):	Wert Einheit	OK
Fremdstoffe > 2mm:		
Gesamtgehalt (max. 0,3 % TM)	0,00 % TM	✓
Flächensumme (max. 10 cm <sup>2</sup> /l)	0 cm <sup>2</sup> /l	✓
Rottegrad (min. 2)	2 (1-5)	✓
Es besteht ein höheres Geruchspotential		
Keimf. Samen/austriebf. Pfl.teile (0 je l FM)	0,0 je l FM	✓
Blei Pb (max. 45 mg/kg TM)	17,1 mg/kg TM	✓
Cadmium Cd (max. 0,7 mg/kg TM)	0,38 mg/kg TM	✓
Chrom Cr (max. 70 mg/kg TM)	28,3 mg/kg TM	✓
Quecksilber Hg (max. 0,4 mg/kg TM)	0,12 mg/kg TM	✓
Nickel Ni (max. 25 mg/kg TM)	16,6 mg/kg TM	✓
Kupfer Cu (max. 70 mg/kg TM)	23,9 mg/kg TM	✓
Zink Zn (max. 200 mg/kg TM)	120 mg/kg TM	✓

Die o.g. Prüfparameter beziehen sich auf die in der Kopfzeile genannte Chargenuntersuchung (Analysen-ID: 158966).

n.n. = nicht nachweisbar